

Spendensumme: 46 387,33 Euro

Benefizveranstaltung Doppelpass für krebskranke Kinder in Nortorfer Gemeinschaftsschule

KN 26.01.2015

Nortorf. Draußen war es kalt. In der Nortorfer Gemeinschaftsschule wurde einem am Sonntagabend dagegen ganz warm ums Herz. Der Verein Doppelpass veranstaltete seine achte Hallenfußball-Benefizgala und erspielte die Rekordsumme von 46 387,33 Euro für krebskranke Kinder. Eine Steigerung zum Vorjahr von knapp 9 000 Euro. Landtagspräsident Klaus Schlie zeigte sich begeistert: „Der Doppelpass sei grandios, hier werde herausragende Arbeit und ein ganz wertvolles Ehrenamt geleistet“, sagte der Schirmherr.

Von Torge Meyer



Schon die Begrüßung ging unter die Haut. Ein Konterfei in der Mitte der Sporthalle zeigte den sechsjährigen Kimi, der der Krebserkrankung im August 2014 erlegen war. Die berührten Besucher gedachten ihm mit einer Minute Applaus. Matthias Bente aus Neumünster betonte: „Ich hatte Gänsehaut.“ Kimis Mutter Monira Lemke blieb dem Verein, der seit 2007 Wünsche krebskranker Kinder erfüllt, verbunden. „Sie knüpft viele Kontakte zu betroffenen Familien“, sagte Mirko Nitschmann vom Doppelpass-Team.

Dankbar ist auch Martina Fehlhaber mit ihrem Mann Michael Schenk. Bei ihrem Sohn Simon Fehlhaber ist 2007 ein Hirntumor diagnostiziert worden. Trotz des langen Leidenswegs hat der 23-Jährige seinen Lebensmut nicht verloren. Der gemeinnützige Verein hat im Badezimmer einen Rollstuhlgerechten Umbau ermöglicht, jetzt wurde der Bayern-München-Fan aus Flensburg mit

Das Doppelpass-Team mit Landtagspräsidenten Klaus Schlie (obere Reihe, Vierter von rechts) und die Nortorfer Nachwuchskicker freuten sich über die neue Rekordsumme und das neue Maskottchen „Willy“.

VIP-Karten für das Topspiel der Münchener bei Borussia Dortmund überrascht. Begeisterung löste auch „Willy“, das neue Tiger-Maskottchen in Lebensgröße, bei den Kids aus. Die Namensgebung des neuen Doppelpass-Stars hat einen tiefgehenden Sinn, denn der Tiger wurde nach Thorben Schütts Vater benannt. Willy Schütt erlag im Jahr 2004 seiner Krebserkrankung. Dieser Schicksalsschlag war für seinen Sohn und heutigen 1. Vorsitzenden ein maßgeblicher Impuls, das Team DoppelpASS zu gründen.

Sportlich gewannen die Gastgeber das Hallenfußballturnier, doch viel wichtiger waren die 102 erzielten Treffer, die bei einer Torprämie von 92,50 Euro satte 9 435 Euro in die Kassen spülten. Neben den 3500 Euro aus dem Verkauf der 7000 Tombola-Lose fanden auch die Fan-Utensilien bei

der Versteigerung (Einnahmen: 3495 Euro) reißenden Absatz. Spitzenreiter war das handsignierte Bayern-Trikot von Mario Götze (500 Euro) gefolgt von jeweils zwei VIP-Karten zum BVB-Heimspiel gegen Hertha BSC (350/340) und dem unterschriebenen Schuh des Dortmunder Mats Hummels (300). Viele Unternehmen und Privatpersonen gaben hohe Summen. Die Schwartauer Werke spendeten zum vierten Mal in Folge 10 000 Euro.

Ein großer Teil des Geldes wurde am Ende des Benefizmarathons ausgeschüttet. Der Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche in Kiel erhielt für sein Projekt Brückenschwestern und eine Sylt-Sommerferienfreizeit 15 000 Euro. Weitere 5000 Euro gingen an die Kinderkrebsstation der Uni-Klinik Lübeck für die Neugestaltung eines Kin-



Sind dankbar über die Unterstützung: Martina Fehlhaber (li.) mit ihrem Mann Michael Schenk (re.) und ihrem erkrankten Sohn Simon



Torsten Schulz vom Doppelpass-Team mit dem signierten Bayern-Trikot des Weltmeisters Mario Götze, das 500 Euro einbrachte.

der-Eltern-Raumes. Dass Profiboxer Robert Stieglitz sein „Meet & Greet“ mit dem an Leukämie erkrankten Gerrit (14 Jahre) aus Kiel wegen der

Großwetterlage kurzfristig abgesagt hatte, war schon vor der gelungenen Abschlussfeier im Holsteinischen Haus in Nortorf längst vergessen.

Spenden-Wahnsinn geht munter weiter

Holsteinischer Courier 26.01.2015

Fußball: Beim achten „DoppelPASS“-Cup in Nortorf werden mehr als 46 000 Euro für krebskranke Kinder gesammelt / Götze-Trikot bringt 500 Euro

NORTORF Und wieder einmal kam man aus dem Staunen nicht heraus, als die Höhe der Spendensumme verkündet wurde. 46 387,33 Euro werden die Organisatoren des Fußball-Hallenturniers um den „DoppelPASS“-Cup in diesem Jahr zu Gunsten krebskranker Kinder überweisen können. Damit wurde bei der achten Auflage das Ergebnis aus dem Vorjahr um rund 9000 Euro getoppt.

Dabei fing der verschneite und im Laufe des Nachmittags vereiste Turniertag des Benefizmarathons wenig verheißungsvoll an, denn Profiboxer Robert Stieglitz aus Magdeburg sagte sein „Meet & Greet“ mit dem an Leukämie erkrankten Gerrit (14 Jahre) aus Kiel ob der Großwetterlage kurzfristig ab. Doch die Organisatoren, Mannschaften, Sponsoren und das Publikum trotzten diesem Negativum, und so wurde es schon im Rahmen der Turnieröffnung extrem emotional. Mit einer großartigen Applausminute gedachten die Teams dem im August 2014 verstorbenen Kimi aus Langballig, der auf seinem viel zu kurzen Lebensweg auch vom Team „DoppelPASS“ unterstützt wurde, ehe er im Alter von nur sechs Jahren an seiner Krebserkrankung verstarb. Motiviert durch diesen Gänsehautmoment rollte der Ball fortan gute fünfzehn Stunden, und die zehn teilnehmenden Teams trafen inklusive des Einlagespiels der F-Jugend des TuS Nortorf 102 Mal mit dem Runden ins Eckige. Multipliziert mit der im Laufe des Tages auf 92,50 Euro explodierten Torprämie war allein der Budenzauber schon mit 9435 Euro dotiert. Am Ende gewann eines der zwei Ensembles des Teams „DoppelPASS“ das Turnier. Und mit Alexander Klucke erzielte sogar ein „Doppel-



Präsentierten das neue Nortorfer „DoppelPASS“-Maskottchen Tiger Willy: der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Klaus Schlie (hinten, Vierter von rechts), die Turnierorganisatoren vom Team „DoppelPASS“ und die F-Jugend des TuS Nortorf. OHO

PASSer“ höchstpersönlich das goldene Tor zum 1:0-Finalsieg gegen das Allstarteam des TuS Jevenstedt.

Doch natürlich geriet der Sport zur Nebensache, und die Turnierbühne wurde zum Schauplatz der illustren Unterhaltung. So würdigte der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages und Schirmherr des Turniers, Klaus Schlie, in seinem Grußwort die karitative Arbeit und die gesellschaftliche Verantwortung des Teams und zog mit seinen beeindruckenden und volksnahen Worten die Zuhörer auf seine Seite. Wie selbstverständlich fanden auch die 7000 Tombola-Lose binnen weniger Stunden ihre Abnehmer – weitere 3500 Euro bei einem Lospreis von 0,50 Cent konnten auf der Habenseite verbucht werden, ehe es um 18 Uhr zum großen Showdown im Hallenfoyer kam. Wettbieten war angesagt. So kam beispielsweise das handsignierte Bayern-Trikot von Mario Götze für satte 500 Euro unter den Hammer, und



Die große Scheckparade in Nortorf: Der Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche freute sich über insgesamt 15 000 Euro, die Uniklinik Lübeck über 5000 Euro. Thorsten Westphal (Dritter von links) hatte als Vertreter der Schwartauer Werke 10 000 Euro mitgebracht. OHO

der ebenfalls unterschriebene und getragene Fußballschuh von Mats Hummels wechselte für 300 Euro seinen Eigentümer. Für 350 und 340 Euro bekamen die jeweils zwei VIP-Tickets für das Heimspiel von Borussia Dortmund gegen Hertha BSC am 9. Mai 2015 den Zuschlag. Insgesamt 3495 Euro erlösten die „DoppelPASSer“ aus den Versteigerungen und sahen sich bestä-

tigt darin, die Proficlubs aus dem Fußball-, Handball- und Eishockeysport im Vorwege des Turniers um hochwertige Fan-Artikel für die Tombola zu bitten – und das mit beachtlichem Erfolg.

Der Spenden-Ticker, stets intoniert mit der im Dartsport berühmt gewordenen „180“ des Kult-Callers Russ Pray, hielt im Laufe des Nachmittags weitere Überraschun-

gen parat. So spendeten die Schwartauer Werke, Traditionsmarke für leckeren Fruchtgenuss, zum vierten Mal in Folge 10 000 Euro und überzeugten sich in Person von Key-Account-Manager Thorsten Westphal, für das Team „DoppelPASS“ auch als Spieler aktiv, persönlich davon, „dass wir den richtigen Partner gefunden haben. Als Schleswig-Holsteiner Unter-

nehmen haben wir den ‚DoppelPASS‘ schon in den vergangenen Jahren unterstützt und gesehen, was für tolle Aktionen und Projekte für betroffene Familien in der Region durchgeführt wurden. Dieses Engagement findet unsere größte Anerkennung.“

Ein würdiges Spendenfinale erlebte das Publikum schließlich, als beispielsweise alleine dem 1. Vorsitzenden des Förderkreises für krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, Bernd Kruse, und seiner Mitarbeiterin Annette Petrauschke im Rahmen der Siegerehrung zwei Schecks im Gesamtwert von 15 000 Euro überreicht wurden.

Timo Görlitz

> Weitere Informationen zur Initiative unter: www.team-doppelpass.de

Ergebnisse

FUSSBALL

8. „DOPPELPASS“-CUP

Vorrunde, Gruppe A

„DoppelPASS“ Orange – Langwedel	0:2
Jevenstedt Allstars – Aukrug	2:1
Lebensfreude – „DoppelPASS“ Orange	3:2
Langwedel – Jevenstedt Allstars	1:1
Aukrug – Lebensfreude	0:1
„DoppelPASS“ Orange – Jevenstedt Allstars	1:6
Langwedel – Aukrug	1:5
Jevenstedt Allstars – Lebensfreude	1:0
Aukrug – „DoppelPASS“ Orange	4:2
Lebensfreude – Langwedel	0:1

1. Jevenstedt Allstars	4	10:3	10
2. SV Langwedel	4	5:6	7
3. TSV Aukrug	4	10:6	6
4. Team Lebensfreude	4	4:4	6
5. „DoppelPASS“ Ora.	4	5:15	0

Vorrunde, Gruppe B

„DoppelPASS“ Blau – Groß Vollstedt	3:4
NDR Allstars – Bargstedt Allstars	1:1
TuS Nortorf – „DoppelPASS“ Blau	0:1
Groß Vollstedt – NDR Allstars	3:4
Bargstedt Allstars – TuS Nortorf	0:3
„DoppelPASS“ Blau – NDR Allstars	5:1
Groß Vollstedt – Bargstedt Allstars	4:2
NDR Allstars – TuS Nortorf	2:3
Bargstedt Allstars – „DoppelPASS“ Blau	0:1
TuS Nortorf – Groß Vollstedt	0:1

1. „DoppelPASS“ Blau	4	10:5	9
2. TSV Groß Vollstedt	4	12:9	9
3. TuS Nortorf	4	6:4	6
4. NDR Allstars	4	8:12	4
5. Bargstedt Allstars	4	3:9	1

Spiel um Platz 9

„DoppelPASS“ Orange – Bargstedt Allstars 6:8

Spiel um Platz 7

Team Lebensfreude – NDR Allstars 2:3

Spiel um Platz 5

TSV Aukrug – TuS Nortorf 1:3

Spiel um Platz 3

SV Langwedel – TSV Groß Vollstedt 2:1

Finale

Jevenstedt Allstars – „DoppelPASS“ Blau 0:1



Ihnen sieht man die gute Laune an: Tiger Willy, die Spieler der F-Jugend vom TuS Nortorf, das Team „DoppelPASS“ und Landtagspräsident Klaus Schlie.

Rekordsumme für den guten Zweck

„DoppelPASS-Cup“ bringt knapp 50 000 Euro für krebskranke Kinder zusammen / Klaus Schlie dankte den Initiatoren für ihren Einsatz

NORTORF Jedes Tor zählte wieder bares Geld: Mit einem neuen Rekordergebnis schloss die Spendenaktion des Nortorfer „DoppelPASS-Cup“ in der Sporthalle der Gemeinschaftsschule ab. Zusammen mit den Erlösen aus einer Auktion, dem Verkauf von Tombola-Losen sowie Verzehr und Barspenden der teilnehmenden Vereine und Besucher kamen dabei insgesamt 46 387,33 Euro für die Kinderkrebshilfe zusammen. Damit konnten die Spendenerlöse im Vergleich zum Vorjahr nochmals um rund 9 000 Euro gesteigert werden.

Einziger Wehrmutstropfen an diesem Nachmittag war gleich zu Beginn, als Profiboxer Robert Stieglitz aus Magdeburg sein „Meet & Greet“ mit dem an Leukämie erkrankten Gerrit (14 Jahre) aus Kiel wegen der Großwetterlage kurzfristig absagte. Doch das konnte letztendlich der guten Laune keinen Abbruch tun. Nach einer sehr emotionalen Turniereröffnung mit einer Applausminute zu Gedenken für Kimi aus Langballig, der im Alter von nur sechs Jahren an seiner Krebserkrankung verstarb, wurde das Turnier dann angepfiffen.

Unter den Gästen war auch der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages Klaus Schlie, der die

Schirmherrschaft für das Turnier übernommen hatte. „Es ist immer besonders tragisch, wenn die Schicksalsfalle Krebs die Kronjuwelen einer Familie, die Kinder und Jugendlichen, bedroht“, betonte Schlie. Daher gebühre den Initiatoren der Spendenaktion sein persönlicher Dank, Respekt und Anerkennung.

„Ich möchte das Spiel gerne in Dortmund sehen, weil da die Stimmung besser ist.“

Simon Fehlhaber
Fan des FC Bayern Münchens

Verstärkt wurde das Team „DoppelPASS“ an diesem Nachmittag zum ersten Mal durch ihr neues Maskottchen, dem lebensgroßen Tiger „Willy“. Dabei hat die Namensgebung des Maskottchens einen tieferen Sinn, denn der Tiger wurde nach Thorben Schütts Vater Willy benannt, der 2004 seiner Krebserkrankung erlag. Ein Schicksalsschlag, der für seinen Sohn und heutigen Vorsitzenden ein maßgeblicher Impuls war, das Team „DoppelPASS“ zu gründen.

Ein besonderer Tag war es ebenfalls für den 23-jährigen Simon Fehlhaber,

der zusammen mit seiner Mutter aus Flensburg anreiste. Mit 16 an einem Hirntumor erkrankt und mittlerweile an den Rollstuhl gefesselt, war sein sehlichster Wunsch seinen Lieblingsverein, den FC Bayern München, einmal live im Dortmunder Signal-Iduna-Park bewundern zu können. „Ich möchte das Spiel gerne in Dortmund sehen, weil da die Stimmung besser ist“, begründete er seine Stadionwahl. Mit der Unterstützung der Schwartauer Werke, Premium-Partner des Teams „DoppelPASS“, und BVB-Marketing-Direktor Carsten Cramer wird Simons Traum nun Wirklichkeit. Am Ostersonnabend wird Simon als V.I.P.-Gast den Signal-Iduna-Park besuchen und bekam die Karten dafür während des Turniers in Nortorf überreicht.

Inklusive des Einlagespiels der F-Jugend des TuS Nortorf überquerte der Ball 102 Mal die Torlinie. Multipliziert mit einer Torprämie von 92,50 Euro kamen alleine dadurch stattliche 9 435 Euro zusammen. Weitere 3 495 Euro konnten als Erlös aus der Auktion verbucht werden, für die Proficlubs aus dem Fußball-, Handball- und Eishockeysport hochwertige Fanartikel gespendet hatten. So wechselte zum Beispiel das

handsignierte FC Bayern-Trikot von Mario Götze für 500 Euro den Besitzer und der ebenfalls unterschriebene und getragene Fußballschuh von Mats Hummels für 300 Euro.

Besonderen Andrang war bei der Tombola, bei der es über 1000 Preise zu gewinnen gab. Nachdem der achtjährige Julian Fischer aus Jevenstedt mit leuchtenden Augen die Gewinne sah, gab es für ihn kein Halten mehr. „Ich hoffe ja, dass ich das Schalke-Trikot gewinne“, sagte er, während er versuchte das richtige Gewinn-Los aus einem Eimer zu fischen.

Auch wenn der große Gewinner die Kinderkrebshilfe war und der Spaß im Vordergrund stand, galt es natürlich ebenfalls für die zehn Fußballteams, das Beste in diesem sportlichen Wettkampf zu ermitteln. Sieger wurde das Team „DoppelPASS BLAU“, gefolgt vom TuS Jevenstedt Allstars und dem SV Langwedel.

Im Anschluss an das Turnier lockte dann noch die After-Cup-Party viele in das „Holsteinische Haus“ wo zur Live-Musik und Musik vom Plattenteller der Erfolg bis in die frühen Morgenstunden gebührend gefeiert wurde.

Kai Eckhardt



Sie haben tatkräftige Unterstützung bekommen: Das Team „DoppelPASS“ mit ihrem neuen Maskottchen Tiger Willy. ECKHARDT (3)



Ein Traum wird wahr: Martina Fehlhaber und ihr Sohn Simon nehmen die V.I.P.-Karten für ein Bayern-Spiel von Mirko Nitschmann (rechts) entgegen.

Rekordjagd in Nortorf geht in die nächste Runde

Landeszeitung 26.01.2015

Bei der achten Auflage des Fußball-Hallenturniers um den DoppelPASS-Cup kommen mehr als 46 000 Euro zugunsten krebskranker Kinder zusammen / Team des Gastgebers gewinnt

NORTORF Und wieder einmal kam man aus dem Staunen nicht heraus, als die Höhe der Spendensumme verkündet wurde. 46 387,33 Euro werden die Organisatoren des Fußball-Hallenturniers um den DoppelPASS-Cup in diesem Jahr zu Gunsten krebskranker Kinder überweisen können. Damit wurde bei der achten Auflage das Ergebnis aus dem Vorjahr um rund 9 000 Euro getoppt.

Schon bei der Turnieröffnung wurde es extrem emotional. Mit einer großartigen Applausminute gedachten die Teams dem im August 2014 verstorbenen Kimi aus Langballig, der auf seinem viel zu kurzen Lebensweg auch vom Team DoppelPASS unterstützt wurde, ehe er im Alter von nur sechs Jahren an seiner Krebserkrankung verstarb. Kimi wurde als Sinnbild für alle Kids geehrt, die den schwierigen Weg eines Krebsleidens gehen müssen. Motiviert durch diesen Gänsehaut-Moment rollte der Ball fortan gute fünfzehn

Stunden und die zehn teilnehmenden Teams trafen inklusive des Einlagespiels der F-Jugend des TuS Nortorf 102 Mal mit dem Runden ins Eckige. Multipliziert mit der im Laufe des Tages auf 92,50 Euro explodierten Torprämie war allein der Budenzauber schon mit 9 435 Euro dotiert. Am Ende gewann eines der zwei Ensembles des Teams DoppelPASS das Turnier. Und mit Alexander Klucke erzielte sogar ein „DoppelPASSer“ höchstpersönlich das goldene Tor zum 1:0-Finalsieg gegen das Allstarteam des TuS Jevenstedt. Im kleinen Finale bezwang der SV Langwedel den TSV Groß Vollstedt mit 2:1.

Doch natürlich geriet der Sport zur Nebensache und die Turnierbühne wurde zum Schauplatz der illustren Unterhaltung. So würdigte der Präsident des schleswig-holsteinischen Landtages und Schirmherr des Turniers, Klaus Schlie, in seinem Grußwort die karitative Arbeit und die gesellschaftliche Verantwortung des Teams und zog

mit seinen beeindruckenden und volksnahen Worten die Zuhörer auf seine Seite. Wie selbstverständlich fanden auch die 7 000 Tombola-Lose binnen weniger Stunden ihre Abnehmer – weitere 3 500 Euro bei einem Lospreis von 0,50 Cent konnten auf der Haben-Seite verbucht werden, ehe es um 18 Uhr zum

„Dieses Engagement findet unsere größte Anerkennung.“

Thorsten Westphal
Schwartauer Werke

großen Showdown im Hallenfoyer kam. Wettbieten war angesagt. So kam beispielsweise das handsignierte FC Bayern-Trikot von Mario Götze für satte 500 Euro unter den Hammer und der ebenfalls unterschriebene und getragene Fußballschuh von Mats Hummels wechselte für 300 Euro seinen Eigentümer. Für 350 und 340 Euro bekamen die jeweils zwei VIP-Tickets für das Heimspiel von Borussia Dortmund

gegen Hertha BSC am 9. Mai 2015 den Zuschlag. Insgesamt 3 495 Euro erlösten die DoppelPASSer aus den Versteigerungen und sahen sich bestätigt darin, die Proficlubs aus dem Fußball-, Handball- und Eishockeysport im Vorwege des Turniers um hochwertige Fanartikel für die Tombola zu bitten – und das mit beachtlichem Erfolg.

Der Spenden-Ticker, stets intoniert mit der im Dartsport berühmt gewordenen „180“ des Kult-Callers Russ Pray, hielt im Laufe des Nachmittags weitere Überraschungen parat. So spendeten die Schwartauer Werke, Traditionsmarke für leckeren Fruchtgenuss, zum vierten Mal in Folge 10 000 Euro und überzeugten sich in Person von Key-Account-Manager Thorsten Westphal, für das Team DoppelPASS auch als Spieler aktiv, persönlich davon, „dass wir den richtigen Partner gefunden haben. Als Schleswig-Holsteiner Unternehmen haben wir den DoppelPASS schon in den



Glückliches Trio: Organisator Thorben Schütt, Kathrin Welter von der Uni-Klinik Lübeck und Thorsten Westphal von den Schwartauer Werken freuen sich über die zahlreichen Spenden (von links).

vergangenen Jahren unterstützt und gesehen, was für tolle Aktionen und Projekte für betroffene Familien in der Region durchgeführt wurden. Dieses Engagement findet unsere größte Anerken-

nung.“ Ein würdiges Spendenfinale erlebte das Publikum schließlich, als dem 1. Vorsitzenden des Förderkreises für krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, Bernd Kruse, und sei-

ner Mitarbeiterin Annette Petruschke im Rahmen der Siegerehrung zwei Schecks im Gesamtwert von 15 000 Euro überreicht wurden. *tn*
➤ Weitere Informationen zur Initiative unter: www.team-doppelpass.de

46.387,33 Euro für krebskranke Kinder

Achte Auflage des Fußballhallenturniers um den DoppelPASS-Cup



(Nortorf) 46.387,33 Euro für krebskranke Kinder – kein Wort kann die Gefühlswelt der Menschen in der Nortorfer Gemeinschaftsschulhalle beschreiben, als mit der amtlichen Hochrechnung am Samstagabend um 19:30 Uhr verkündet wurde, dass die achte Auflage des Fußballhallenturniers um den DoppelPASS-Cups die eigene Höchstleistung des Vorjahres nochmals um stolze rund 9.000 Euro toppen konnte.

steinischen Landtages und Schirmherren des Turniers, Klaus Schlie, an der Seite der Kids einen würdigen Rahmen für dessen Laudatio verlieh. Tiger Willy ist ab sofort auch unter www.facebook.com/willydertiger für seine Fans erreichbar.

Wie selbstverständlich fanden auch die 7.000 Tombola-Lose binnen weniger Stunden ihre Abnehmer – weitere 3.500 Euro bei einem Lospreis von 0,50 Cent konnten auf der Haben-Seite verbucht werden, ehe es um 18 Uhr zum großen Showdown im Hallenfoyer kam. Wettbieten war angesagt, als Mirko Nitschmann im Stile eines professionellen Auktionators zur Versteigerung von Erinnerungstücken der besonderen Art aus dem Profisport bat. Und so kam beispielsweise das handsignierte FC Bayern-Trikot von Mario Götze für satte 500 Euro unter den Hammer und der ebenfalls unterschriebene und getragene Fußballschuh von Mats Hummels wechselte für 300 Euro seinen Eigentümer. Für 350 und 340 Euro bekamen die jeweils zwei VIP-Tickets für das Heimspiel von Borussia Dortmund gegen Hertha BSC Berlin am 9. Mai 2015 den Zuschlag. Insgesamt

Tombola wieder ein voller Erfolg

derkreises für krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, Bernd Kruse, und seiner Mitarbeiterin Annette Petruschke im Rahmen der Siegerehrung zwei Schecks im Gesamtwert von 15.000 Euro überreicht wurden. Der Förderkreis versteht sich als Bindeglied zwischen Klinik und dem zu Hause erkrankter Kinder und wird die opulente

Summe unter anderem für den Einsatz der sogenannten Brückenschwestern sowie einer Sommerferienfreizeit für krebskranke Kinder auf die Insel Sylt verwenden.

Weitere 5.000 Euro wurden symbolisch Kathrin Welter von der Kinderkrebsstation der Uni-

Klinik Lübeck für die Neugestaltung eines Kinder-Eltern-Raumes übergeben. In der Hansestadt wollen die Nortorfer überdies weitere Kontakte zu betroffenen Kindern herstellen und ihr Netzwerk zur Verwendung der Gelder insgesamt erweitern. Weitere Infos auch im Internet unter www.team-doppelpass.de oder auf www.facebook.com/teamdoppelpass.



3.495 Euro erlösten die DoppelPASSer aus den Versteigerungen.

Der Spenden-Ticker hielt im Laufe des Nachmittags weitere Überraschungen parat. So spendeten die Schwartauer Werke zum vierten Mal in Folge 10.000 Euro und überzeugten sich in Person von Key-Account-Manager Thorsten Westphal, für das Team DoppelPASS auch als Spieler aktiv, persönlich davon, „dass wir den richtigen Partner gefunden haben. Dieses Engagement findet unsere größte Anerkennung“.

Ein würdiges Spendenfinale erlebte das Publikum schließlich, als dem 1. Vorsitzenden des För-

Immer neue Höchststände

Insgesamt rollte der Ball fortan gute fünfeinhalb Stunden und die zehn teilnehmenden Teams trafen inklusive des Einlage-spiels der F-Jugend des TuS Nortorf 102 mal mit dem Runden ins Eckige. Multipliziert mit der im Laufe des Tages auf 92,50 Euro explodierten Torprämie war allein der Budenzauber schon mit 9.435 Euro dotiert. Am Ende gewann eines der zwei Ensembles des Teams DoppelPASS das Turnier. Und mit Alexander Klucke erzielte sogar ein „DoppelPASSer“ höchstpersönlich das goldene Tor zum 1:0-Finalsieg gegen das Allstarteam des TuS Jevenstedt.

Doch natürlich geriet der Sport zur Nebensache und die Turnierbühne wurde zum Schauplatz der illustren Unterhaltung. So präsentierten die Gastgeber im Zuge des Einlagespiels der Minibuben ihr neues Maskottchen. Der Tiger „Willy“ in Lebensgröße verzückte im Besonderen die Kinder und begeisterte die im Tagesverlauf mehreren hundert Zuschauer mit dem einen oder anderen Kabinettstückchen, ehe er dem Präsidenten des schleswig-hol-